



Antrag

Vorlage-Nr.:	AT/0025/2011		Datum:	06.05.2011			
Verfasser:	05-FDP-Ratsfraktion	Az:					
Gremienweg:							
19.05.2011	Stadtrat	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
		<input type="checkbox"/>	TOP	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
	öffentlich						
Betreff:	Antrag der FDP-Fraktion zum Bau eines Hallenbades						

Beschlussentwurf:

Die Stadt Koblenz verzichtet in Anbetracht der derzeitigen Haushaltslage auf den Neubau eines eigenen Hallenbades und kündigt die Kaufoption für die 16.435 qm großen Flurstücke Nrn. 1/99 und 1/108, der Eigentümerin: Rheinische Versorgungskassen für Gemeinden und Gemeindeverbände am Moselbogen.

Begründung:

Die derzeitige und wohl auch auf Jahre hinaus desolante Haushaltslage lässt unserer Ansicht nach nicht zu, mittelfristig Bauvorhaben dieser Größenordnung zu finanzieren. Mit dem momentan entstehenden Kulturbau auf dem Zentralplatz sind zudem auf lange Zeit Finanzmittel in einer Größenordnung gebunden, die für neue Vorhaben keinen finanziellen Spielraum mehr zulassen. Mit der Zustimmung zu unserem Antrag werden jährlich 72 000 Euro, die zur Aufrechterhaltung der Kaufoption für die Grundstücke gezahlt werden, eingespart.